

## BILANZ

zum 31. Dezember 2017

Cash.Print GmbH, Hamburg

## AKTIVA

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		400.000,00	400.000,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		4.665,51	3.326,51	II. Kapitalrücklage		194.089,43	194.089,43
II. Sachanlagen				III. Jahresüberschuss		0,00	0,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		29.478,86	30.839,86	IV. Vortrag auf neue Rechnung		108.097,92	108.097,92
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>B. Rückstellungen</b>			
I. Vorräte				Sonstige Rückstellungen		140.803,74	102.561,90
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		53.519,13	53.000,58	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	33.600,00		68.553,47
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146.319,44		51.862,63	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.815,78		26.503,94
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	430.369,27		380.682,86	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>135.543,55</u>		<u>238.138,98</u>
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>34.697,12</u>		<u>70.050,47</u>			181.959,33	<u>333.196,39</u>
		611.385,83	502.595,96	- davon aus Steuern EUR 19.998,53 (EUR 22.365,17)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		321.306,47	540.783,97				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		4.594,62	7.398,76				
		<u>1.024.950,42</u>	<u>1.137.945,64</u>			<u>1.024.950,42</u>	<u>1.137.945,64</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG  
für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

**Cash.Print GmbH, Hamburg**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		2.992.820,54	2.991.030,54
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		518,55	7.370,80
3. Sonstige betriebliche Erträge		65.584,82	120.345,64
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		657.449,31	794.742,54
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	987.330,61		934.410,20
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>169.694,77</u>		<u>164.178,12</u>
- davon für Altersversorgung EUR 3.829,08 (EUR 3.829,08)		1.157.025,38	1.098.588,32
6. Abschreibungen Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		10.876,13	9.645,98
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen - davon Aufwendungen aus der Währungs-umrechnung EUR 0,00 (EUR 32,66)		957.910,77	1.011.026,40
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	1,94
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>169,04</u>
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>		275.662,32	204.576,64
11. Sonstige Steuern		305,00	316,00
12. Auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		275.357,32	204.260,64
<b>13. Jahresüberschuss</b>		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

ANHANG  
zum Geschäftsjahr 2017  
**Cash.Print GmbH, Hamburg**

**I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Cash.Print GmbH hat ihren Sitz in Hamburg und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Hamburg (Register-Nummer HRB 71322).

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Die Cash.Print GmbH, Hamburg, weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen GmbH gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Größenabhängige Erleichterungen gemäß § 288 Abs. 1 HGB werden in Anspruch genommen.

**II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgt unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB).

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewendeten Ansatz- und Bewertungsmethoden werden stetig angewendet.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, ggf. vermindert um lineare Abschreibungen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer (drei bis fünf Jahre), bewertet.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen (bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer zwischen drei und fünfzehn Jahren), angesetzt.

Die Bewertung der unfertigen Erzeugnisse erfolgte zu den je nach Fertigungsgrad angefallenen Herstellungskosten. Die Herstellungskosten umfassen alle direkt zurechenbaren Fertigungskosten und Gemeinkosten, die angefallen sind, um die Vorräte in ihren derzeitigen Zustand zu versetzen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nominalwert angesetzt. Dem allgemeinen Ausfall- und Kreditrisiko wurde durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1 % auf die Netto-Forderungen ausreichend Rechnung getragen.

Die flüssigen Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tage darstellen.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

### **III. Angaben zur Bilanz**

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen enthalten in Höhe von EUR 340.615,57 (Vorjahr: EUR 290.770,77) Forderungen gegen die Gesellschafterin.

Das Bilanzergebnis hat sich wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Gewinnvortrag zum 1. Januar 2017	108.097,92
Jahresüberschuss 2017	<u>0,00</u>
Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2017	<u>108.097,92</u>

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr beträgt EUR 166.489,33 (Vorjahr: EUR 224.906,39), der von mehr als einem Jahr EUR 15.470,00 (Vorjahr: EUR 108.290,00).

### **IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

**V. Sonstige Angaben**

Geschäftsführer der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2017 Herr Ulrich Faust, Kaufmann.

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter betrug 17.

Die Cash.Medien AG, Hamburg, ist Mutterunternehmen der Cash.Print GmbH, Hamburg. Das Mutterunternehmen stellt zum 31. Dezember 2016 einen Konzernabschluss auf, der im Bundesanzeiger veröffentlicht und im Handelsregister des Amtsgerichtes Hamburg unter der Nummer HRB 72407 hinterlegt wird.

Mit der Cash.Medien AG, Hamburg, besteht ein Gewinnabführungsvertrag.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn in Höhe von 108.097,92 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Hamburg, den 9. März 2018

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift